

Professur für Hochschuldidaktik und Evaluation

Prof. Dr. Jan Ulrich Hense
Otto-Behaghel-Straße 10 F
D-35394 Gießen
Tel.: +49 (0)641 99-26400
jan.hense@psychol.uni.giessen.de

Einladung zum Vortrag

Donnerstag, 26. Februar 2015, 18:00 bis 19:30 (s.t.)

Justus-Liebig-Universität Gießen, Hauptgebäude (Senatssaal)

Ludwigstraße 23, 35390 Gießen

*Hattie & Co. - übertragbar auf Hochschullehre und Weiterbildung?
Überlegungen im Anschluss an eine Synopse
zu Kriterien guten Unterrichts*

Prof. Dr. Wolfgang Beywl

Pädagogische Hochschule FHNW, Institut Weiterbildung und Beratung, Leiter der
Professur für Bildungsmanagement sowie Schul- und Personalentwicklung,
Brugg-Windisch (Schweiz)

Das forschungsbasierte Wissen zum „Wie“ des guten, bildenden, lernförderlichen Unterrichts ist in den vergangenen Jahrzehnten stark angewachsen und auch leichter zugänglich geworden. Doch scheint es grundsätzlich schwierig, konsensfähige Antworten auf die Frage nach den Kriterien guten Unterrichts in Schulen und Hochschulen zu geben. Vorgestellt wird eine synoptische Auswertung der Forschungsergebnisse dreier breit rezipierter Unterrichtsforscher (Hilbert Meyer, Andreas Helmke, John Hattie). Es wird zur Diskussion gestellt, in welchem Maße sich deren Erkenntnisse auf das Lehren und Lernen in Kontexten von Hochschule und Weiterbildung übertragen lassen.

Prof. Dr. Wolfgang Beywl ist als Übersetzer der sog. „Hattie-Studien“ („Lernen sichtbar machen“ und „Lernen sichtbar machen für Lehrpersonen“) profunder Kenner der empirischen Befundlage zu Voraussetzungen und Bedingungen erfolgreichen Lernens sowie der aktuellen Diskussion zu Rezeption und Konsequenzen der Studien für die Bildungspraxis.